



Caritas Warstein glücklich über 3000 Euro-Spende von Westkalk

Freudestrahlend nahmen gestern am frühen Abend Carmen Fromme und Bärbel Enste von der Caritas Warstein aus den Händen der Westkalk-Geschäftsführer Raymond Risse und Franz-Bernd Köster

ein Scheckscheck über 3000 Euro entgegen. Die Unternehmensführung hatte sich auch Ende letzten Jahres wieder dazu entschieden, den eigenen Kunden nur Weihnachtskarten zu senden

und auf Geschenke zu verzichten. Stattdessen wurde die heimische Caritas beschenkt. Dass man sich gezielt eine heimische Hilfsorganisation ausgesucht habe, damit man auch weiß, dass das Geld gut

und sinnvoll eingesetzt wird, unterstrich Franz-Bernd Köster. Dass die 3000 Euro in der Flüchtlingshilfe gut angelegt sind, davon berichteten die beiden engagierten Caritas-Frauen stellvertretend für ihr

rund 35-köpfiges Helferteam. „Noch mehr Sprachkurse“, so Bärbel Enste, könne man nun beispielsweise anbieten. Daher zeigte sie sich „glücklich“ über die große Spende. ■ Foto: Christian Clewing